

**Niederschrift über die am 23.3.2017 stattgefundene
9. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Anwesend: Bgm. Michael Kreuzer, Vizebgm. Christian Zak
GGR: Ing. Reinhard Hackel, Wolfgang Pferscher, Stephan Wolf
die GR: Dietrich Bauer, Monika Bauer, Robert Bauer, Robert Beisteiner, Dr. Charlotte Knoll,
Ing. Herbert Lechner, Bernhardt Panzenböck, Heinrich Pichler, Franz Roth, Gerald Tappler,
Christine Tisch, , Hannes Seeböck

Entschuldigt: Erich Rausch, Richard Wilsch

Schriftführung: Johann Dattes

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:04 Uhr die Sitzung.

Punkt 1.)

Angelobung Gemeinderäte

Am 9.3.2017 gaben die Gemeinderäte Heidemarie und Günther Schranz ihren Rücktritt bekannt. Seitens des zustellungsbevollmächtigten Vertreters der ÖVP Gutenstein, wurden Herr Dietrich Bauer und Herr Ing. Herbert Lechner als Ersatzmitglieder bekanntgegeben und unter Einhaltung der gesetzlichen Fristen als Gemeinderatsmitglieder einberufen.

Ihre Zustimmung vorausgesetzt, erfolgt nun die Angelobung in den Gemeinderat der MG Gutenstein.

Der Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel und beide geloben dem Bürgermeister mit Handschlag.

Punkt 2.)

Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand

Wahl des Vorstandes (§ 102):

Es liegt ein unterfertigter Wahlvorschlag vor für die neu zu besetzende Funktion eines geschäftsführenden Gemeinderates (Gemeinderätin) und dieser ist von mindestens 50 % der Mitglieder der ÖVP-Fraktion unterfertigt.

Anmerkung Panzenböck Bernhardt : Auch die beiden neuen Gemeinderäte haben den Wahlvorschlag unterfertigt obwohl sie zum Zeitpunkt der Abgabe noch keine Mandatare waren.

Es folgt eine geheime Wahl mittels Stimmzettel. Robert Beisteiner und Roth Franz werden als Stimmzähler benannt.

Nach Entleerung der Urne wird festgestellt:

Abgegeben: 17 Stimmen

Davon 7 ungültig (4 Stimmzettel leer und 3 auf Pichler Heinrich)

Gültig: 10

Der Bürgermeister fragt Frau GR. Monika Bauer ob sie annimmt und diese nimmt an.

Die Fraktion der VP Gutenstein bringt einen Dringlichkeitsantrag, einen Bürgerinformationsabend zu den Themen „Lösung für ein neues Feuerwehrhaus“ , Umbau des alten Rathauses als Musikerheim“ und „Übersiedlung des Gemeindeamtes in das ehemalige Gebäude der Volksbank“ vor Beschlussfassung abzuhalten, ein. Der Bürgermeister verliest diesen.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird mit 9 Gegenstimmen (GfG und SPÖ) , 1 Enthaltung (Roth Franz) und 7 dafür (VP) abgelehnt

**Niederschrift über die am 23.3.2017 stattgefundene
9. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 3.)

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Da keine Änderungsanträge eingelangt sind, gilt die Niederschrift als angenommen und wird unterzeichnet.

Punkt 4.)

Bericht des Prüfungsausschusses

Das Protokoll über die am 13.3.2017 stattgefundene Gebarungsprüfung wird vom Obmann des Prüfungsausschusses, Herrn GR Beisteiner verlesen.

Das Prüfungsergebnis wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Beisteiner Robert bedankt sich bei Monika Bauer und Robert Bauer für die gute Zusammenarbeit im Prüfungsausschuss, da diese beiden aus dem Ausschuss ausscheiden (§107, Abs.4 GO).

Punkt 5.)

Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 lag zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf, wurde Vertretern aller Fraktionen übermittelt und in der Sitzung des Prüfungsausschusses besprochen.

Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme vom 13.3.17 zum RA 2016 von Herrn Alfred Matschi: Anregung zur Rücklagenbildung aus dem Überschuss bei Wasser- und Kanalgebühren.

Information: Während der Auflagefrist wurde der RA wie folgt abgeändert, darüber wurde in der Sitzung des Prüfungsausschusses am 13.3.17 bereits berichtet:

Die Beträge von € 26.600,- (ursprünglich dem AOH/Straßenbau zugeführt) sowie € 9.000,- Soll-Überschuss wurden dem AOH/Betreutes Wohnen (6/853+910) zugeführt. Zudem wurden die Zusammenfassungen von Aktiva + Passiva dem RA angeschlossen. Diese Änderungen erfolgten nach Rücksprache mit der NÖLR/Abt. Gemeinden am 13.3.17.

GR Panzenböck stellt den Antrag dem Rechnungsabschluss 2016 in der vorliegenden Form zuzustimmen.

Dem Antrag wird mit 7 Gegenstimmen (ÖVP) stattgegeben.

Die Vertreter der ÖVP verweigern die Unterschrift am Rechnungsabschluss

Punkt 6.)

Verordnung Gebrauchsabgabe

Der NÖ Gebrauchsabgabentarif, LGBl. Nr. 83/2016 wurde mit Wirksamkeit 1.1.2017 an die Änderungen der Verbraucherpreise angepasst. Dies macht erforderlich die kommunale Verordnung dementsprechend abzuändern.

Gebrauchsabgabe Vergleich Preise:		2015	2017
Monatsabgaben:			
Lagerung von Bauschutt, bzw. Aufstellen von Baugeräten	pro m ²	5,00	5,55
	Mindestens	30,00	33,27

**Niederschrift über die am 23.3.2017 stattgefundene
9. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Vorgärten	pro 10 m ²	150,00	166,35
Warenausräumung bzw. Behälter zur Lagerung	pro 5 m ²	25,00	27,73
	Mindestens	50,00	55,45
Abstellen von KFZ ohne Kennzeichen		30,00	33,27
Jahresabgaben:			
Kanal-, Wasser- und Gasleitungen	pro 100 lfm	28,00	31,05
Ober- und unterirdische Draht-, Kabel- od. sonstige Leitungen	pro 100 lfm	28,00	31,05
Erker, Vordächer 15 cm über Straßenflucht	pro m ²	3,00	3,33
Standfeste Verkaufshütten	pro 5 m ²	100,00	110,90
Ankündigungstafeln an Hausmauern, Einfriedungen und dgl.	Pro m ²	5,00	5,55
	mindestens	30,00	33,27
Leuchtende Werbezeichen (Lichtreklame)			
a) Leuchtschilder	pro m ²	20,00	22,18
b) Glühlampenreihen	pro lfm	3,00	3,33
Freistehende Schaukästen(Vitrinen)	pro Stk.	50,00	55,45
Für Ständer zu Werbezwecken, Ankünder	pro Stk.	25,00	27,73
Für mobile Zeitungsverkaufseinrichtungen		20,00	27,73
Für regelmäßige Benützung öffentl. Grundes	pro m ²	5,00	5,55
	Mindestens	20,00	22,18

GfGR Stephan Wolf stellt den Antrag die Verordnung über die Einhebung einer Gebrauchsabgabe wie folgt zu beschließen:

KUNDMACHUNG

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gutenstein hat in seiner Sitzung vom 23. März 2017 folgende
**Verordnung über die Einhebung einer
Gebrauchsabgabe***

beschlossen.

§1

*Für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde wird eine **Gebrauchsabgabe** nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973, LGBl. 3700, in der derzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem NÖ Gebrauchsabgabetarif 2017, LGBl. Nr. 83/2016, wie folgt eingehoben:*

§2

Die Gebrauchsabgabe ist von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 (NÖ Gebrauchsabgabetarif 2017) mit den dort angeführten Höchstsätzen zu entrichten.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit dem Monatsersten, der dem Ablauf der Kundmachungsfrist zunächst folgt, in Kraft.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Niederschrift über die am 23.3.2017 stattgefundene
9. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 7.)

Grundsatzbeschluss Übersiedelung Gemeindeamt

Wie in vorhergehenden GR-Sitzungen berichtet, wird aus finanziellen Überlegungen angedacht, das Gemeindeamt vom derzeitigen Standort (Einmietung bei Alpenland Siedlgen., Jahresmiete 2016: € 28.233,- netto ohne Betriebskosten) in das Gebäude der ehem. Volksbankfiliale zu übersiedeln. Ein Angebot der Volksbank liegt vor:

- Kaufpreis € 300.000,-
- Finanzierungsmöglichkeit durch Volksbank (Laufzeit 25 Jahre, Fixzinssatz 2%)
- Verpflichtung der Volksbank auf zehn Jahre eine Selbstbedienungszone samt Beratungsplatz in Betrieb zu lassen (Option der Volksbank auf weitere zehn Jahre zu verlängern).
- Keine Verrechnung einer Miete für die SB-Zone bzw. den Beratungsplatz.
- pauschale Weiterverrechnung der Betriebskosten auf Basis des Stromverbrauchs der elektrischen Geräte und Beleuchtungskörper bzw. der Fläche.
- Vorbehaltlich der Genehmigung durch das Land Niederösterreich.

Vorteile:

- Derzeitige monatliche Mietkosten der Gemeinde ca. € 2.200,-
- Voraussichtliche monatliche Kreditrate von etwa €1.300,-
- monatliche Mieteinnahmen der beiden Wohnungen von rund €450,-
- geringere laufende Kosten und trotz Instandhaltung wird Eigentum geschaffen
- bessere Lage als derzeit
- positiver Effekt einer Abschlagszahlung durch die Wohnbaugenossenschaft

Der Bürgermeister stellt den Antrag für den Grundsatzbeschluss zur Weiterverfolgung des Projektes inkl. der detaillierten Ausarbeitung ob der finanziellen und rechtlichen Realisierbarkeit.

Der Antrag wird mit 10 Stimmen angenommen. Dagegen 2 (Bauer Dietrich und Bauer Robert), Enthaltung 5 (Ing. Lechner Herbert, Tappler Gerald, Pichler Heinrich, Bauer Monika und Ing. Hackel Reinhard).

Punkt 8.)

Beschluss Errichtung Erschließungsstraßen in der Vorderbruck

Der Punkt wird vertagt, da noch nicht alle Angebote eingelangt sind.

Punkt 9.)

Beschluss Umbau altes Rathaus - Musikerheim

Bezugnehmend auf die Präsentation „Umbau altes Rathaus in Musikerheim“ in der GR-Sitzung am 22.9.2016, Punkt 7. wurde ein Ansuchen an LH-Stv. Mag. Mikl-Leitner gestellt, mit der Bitte um finanzielle Unterstützung der NÖLR in Höhe von € 81.000,-. Für April 2017 wurde ein Finanzierungsgespräch anberaumt. Roth Franz stellt die Eckdaten vor und teilt eine schriftliche Unterlage aus.

GR. Franz Roth stellt den Antrag für den Beschluss zum Umbau des alten Rathauses zum Musikerheim bzw. zum Standesamt, unter der Voraussetzung der kostendeckenden Förderung durch das Land NÖ und der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Niederschrift über die am 23.3.2017 stattgefundene
9. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

Punkt 10.)

Entschärfung Kurve Maierhof

Dieser Punkt entfällt als Tagesordnungspunkt, er wird im Bericht des Bürgermeisters behandelt.

Punkt 11.)

Subventionsansuchen

a. Raimundgesellschaft

Die Raimundgesellschaft ersucht die Gemeinde auch 2017 wieder das Raimundmuseum mit € 1800,- zu unterstützen, um weitere zeitgemäß notwendige Adaptierungen vornehmen zu können.

Der Bürgermeister stellt den Antrag für das Raimundmuseum 2017 eine Unterstützung in Höhe von € 1.800,- zu gewähren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b. SC feh Ortmann

Seitens des SC-Ortmann liegt ein Ansuchen um Sondersubvention für die Nutzung der Turnhalle in Pernitz während der Wintersaison für 2017 (wie auch im Jahr davor) vor. Es wird ersucht pro Kind aus Gutenstein einen jährlichen Einmalbetrag von € 40,- zu leisten. Aktuell betrifft dies 6 Kinder.

Der Bürgermeister bringt den Antrag auf Gewährung der Subvention für 2017 ein. Der Betrag soll nach Vorlage von Anzahl und Namen der Spielerinnen und Spieler mit Hauptwohnsitz in Gutenstein überwiesen werden.

Der Antrag wird mit 13 Stimmen angenommen. Dagegen 3 (Panzenböck Bernhard, Beisteiner Robert und Zak Christian), Enthaltung 1 (Seeböck Hannes)

Punkt 12.)

Bericht der Arbeitsgruppen

- **Kegelbahn – Thema Wassereintritt – Gutachten** - GR Franz Roth berichtet:
Es liegen zwei Gutachten vor. Diese werden behandelt. Da beide Gutachter widersprüchliche Aussagen machen, kann keine Schuld zugewiesen werden. Man wird als nächstes eine Druckprobe durchführen lassen.
- **Volksschule** – gf.GR. Wolf Stephan berichtet über die Anschaffung von Schmutzmatten und über anstehende Wartungsarbeiten im kommenden Sommer.

Punkt 13.)

Bericht des Bürgermeisters

- Raimundspiele: Ergebnis 2016: - 14.055,37 netto
- Botschafter aus Bulgarien hat sein Kommen zu den Raimundspielen 2017 zugesagt
- Figur von Andre Heller für Park – gefertigt von NMS Pernitz
- AURA 10.3. Gerichtsverhandlung

**Niederschrift über die am 23.3.2017 stattgefundene
9. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

- Fertigstellungsanzeige Kindergarten
- Feststellung: keine Rücklagenbildung für Pensionierung von 3 Mitarbeitern
- Brückensanierung – Kirchenbrücke
- Entschärfung Kurve Maierhof – Planunterlagen liegen auf
- Posthaus-Grünes Haus – Baubeginn im Juli
- Theaterzelt: Der Bürgermeister wird in der 10. Gemeinderatsitzung über die rechtliche und versicherungstechnische Situation berichten.
- Wohnwagen € 2.304,00 verrechnet und bereits bezahlt
- Zeltauslastung mit Landjugend, Feuerwehr und Musik
- Feuerwehrhaus (Rechnungen für Planungen 2013+2014)
- Glasfaser bei Schmidt-Gründen
- Sackerl für`s Gackerl
- Kindergarten -Sicherheitsverbundglas
- Grundstück ehem. Hotel zum Bären – seit 2014 bestehende Löcher und Gräben, diese werden zugeschüttet und das gesamte Gelände geebnet.

Der Tagesordnungspunkt 14.) Personalangelegenheiten wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt. Es wird dafür eine gesonderte Niederschrift angefertigt.

Die Öffentlichkeit ist wieder zugelassen.

Da nichts mehr vorgebracht wird, endet die Sitzung um 20:37 Uhr.

Bürgermeister:

Schriftführer:

Für die ÖVP:

Für die SPÖ:

Für GfG: